



Mobiles Hochwasserschutzsystem Oberbillig an der Mosel



Auch unterschiedliches Niveau ist kein Problem für die Basis eines mobilen Hochwasserschutzsystems.

Der Hochwasserschutz für die Gemeinde Oberbillig im Landkreis Trier-Saarburg wurde in mehreren Abschnitten entlang der rechten Moselseite mit verschiedenen Maßnahmen ausgeführt.

Auf einer Länge von 320 Metern wurde eine Hochwasserschutzwand aus einer Kombination von fester und mobiler Schutzwand errichtet. Der stark durchlässige Untergrund wurde mit ei-

ner Spundwand abgedichtet, die ebenfalls als Gründung des mobilen Hochwasserschutzsystems diente.

Bauherr: STAWA Trier
Höhe: 0,30 bis 3,30 m
Gesamtlänge/-fläche: 320 m/650 m²
Lastansatz: Hydrostatischer Wasserdruck
+ 20 kN/m² Ersatzlast

Funktionsmerkmale:

- Symmetrische Stützen mit Positionierungshilfe

- Austauschbare, geklemmte Dichtungen
- Verzahnter Dammbalkenquerschnitt
- Erhöhungsfähigkeit unter Wasserlast
- Begrenzte Anzahl der Bauteilkomponenten
- Einfache Verspannung der Dammbalken
- Landseitiger Aufbau